

pfarrbrief

pfarrgemeinde schwaz maria himmelfahrt



frühjahr 1/2025

JUBILÄUM 2025



PILGER DER HOFFNUNG



Liebe Pfarrgemeinde!

Liebe Leserin, lieber Leser!



Unter dem Motto „**Pilger der Hoffnung**“ wurde das Heilige Jahr ausgerufen.

Seit 1475 begeht die Katholische Kirche alle 25 Jahre ein Heiliges Jahr. Damit wird gewährleistet, dass jede Generation unter bestimmten Voraussetzungen einen vollkommenen Ablass erlangen kann. Eingeführt wurde dieses Heilige Jahr unter Papst Bonifatius VIII. im Jahr 1300, das zunächst 100-jährig gefeiert werden sollte. Weitere Päpste verkürzten dann die Zeit auf 50 bzw. 33 Jahre. Schließlich wurde von Papst Paul II. die Zeitspanne auf 25 Jahre festgesetzt und bis heute beibehalten.

„Pilger der Hoffnung“ sein, ist in Zeiten von Krieg und Not, Terror und Hass eine herausfordernde Aufgabe. Nicht zu vergessen ist auch das politische Spektakel in unserem Land, das uns Christ*innen anfragt. Trotzdem – oder gerade deshalb – sind wir eingeladen, die Hoffnung auf ein friedliches Miteinander in unserem Land und darüber hinaus zu fördern, wie es uns Jesus Christus vorgelebt hat. Besonders die Hoffnung in unserer unmittelbaren Umgebung stärken und mit Freude aufeinander zugehen, ist eine herausfordernde Aufgabe. Auch wenn wir uns jetzt inmitten der Seelsorgeraumwerdung der Pfarren Maria Himmelfahrt und St. Barbara befinden, für die wir uns auf unterschiedlichen Ebenen vorbereiten. Bemühen wir uns alle um ein gutes Zusammenwachsen.

Bilder der Hoffnung finden wir in der kommenden Vorbereitungszeit auf Ostern. Denn die vierzig Tage der Fastenzeit laden uns ein, auf negative Einflüsse zu verzichten und uns auf das Positive im Leben zu konzentrieren. Wie wäre es also mit einem solchen Fastenvorsatz?

Denn Hoffnungsgeschichten gibt es seit den Anfängen der Menschheit. Auch der Bibel können wir sie entnehmen. Unter anderem erzählt das Buch Hiob von zahlreichen Schicksalsschlägen und einem starken Glauben, der Hoffnung gibt. Paulus verwendet das Wort „Hoffnung“ in vielen seiner Briefe, die wir oft in den Sonntagsgottesdiensten hören. Das ersehnte Hoffen auf den Retter seit Beginn der Geschichte mit Gott und den Menschen findet mit Jesus Christus seine Vollendung. Sein Leben, seinen Tod am Kreuz und schließlich seine Auferstehung feiern wir jedes Jahr zu Ostern. Wir dürfen darauf vertrauen, dass er alles zum Guten wenden kann. Mit seiner Hilfe kann es auch uns gelingen, unser unmittelbares Umfeld friedlich zu gestalten und die Welt damit ein Stück besser zu machen.

Gestärkt mit der Osterbotschaft dürfen wir uns als „Pilger der Hoffnung“ auf den Weg machen und die frohmachende Botschaft des Evangeliums verkünden. Ich wünsche euch allen ein gesegnetes Osterfest!

Pastoralassistentin Michaela Wanner

„MUSIK AUS ALLEN REGISTERN“

BENEFIZKONZERT

ZUGUNSTEN DER ORGELRENOVIERUNG

Chöre, Orchester und Bläsergruppen
aus Schwaz präsentieren

**die schönsten Werke
für Chor- und Instrumentalmusik
aus drei Jahrhunderten:**

Von Händel, Vivaldi und Mozart
bis zu Rheinberger, Reger und Distler.

**Samstag, 14. Juni 2025, 19.30 Uhr
Pfarrkirche Maria Himmelfahrt
in Schwaz**



Mitwirkende:

- Pfarrchor Cappella Nova und Pfarrorchester der Pfarre Maria Himmelfahrt (Leitung Karina Kindler)
- Chor des Musikkollegiums Schwaz (Leitung Walter Knapp)
- Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Schwaz (Leitung Matthias Leitinger)
- Orchester der Landesmusikschule Schwaz (Leitung Sonja Melzer)
- Bläsergruppe der Landesmusikschule Schwaz (Leitung Markus Oberladstätter)

Eintritt: 20 Euro (Abendkasse)
18 Euro (Vorverkauf: Schatzkammer, TVB u.a.)

VERZÖGERUNG BEI DER ORGELRENOVIERUNG

Ende Februar 2025 wurden wir von Wendelin Eberle, Chef der Fa. Orgelbau Rieger, informiert, dass der Terminplan für die Renovierung und Fertigstellung unserer Orgel nicht eingehalten werden kann. Der Umfang der Arbeiten hat ein größeres Ausmaß angenommen als gedacht. Alle Arbeiten am Projekt haben einfach wesentlich mehr Zeit in Anspruch genommen, als im Vorfeld gerechnet wurde. So geriet das Restaurierungsteam immer mehr und mehr ins Hintertreffen.

Herr Eberle bedauert es sehr, dass es zu diesen Verzögerungen gekommen ist! Ein kleiner Trost könnte sein, dass nach Abschluss der Renovierung in der Schwazer Pfarrkirche nicht nur die schönste, sondern auch die wohlklingendste Orgel Tirols stehen wird.

NEUER ZEITPLAN

Die Orgel wird in zwei Phasen eingebaut und intoniert. Ab Mitte Mai erfolgt der Einbau der Windversorgung, der Windladen und des Pfeifenwerks in das Hauptgehäuse. Weiters wird der neue Spieltisch installiert, um von Mitte Juni bis Ende Juli die 29 Register des Hauptwerks und Pedals im Mittelgehäuse zu intonieren und zu stimmen. In der zweiten Phase ab Anfang September erfolgt die technische Montage in den beiden Seitengehäusen und im Brüstungspositiv. Anschließend werden die 40 restlichen Register gestimmt und intoniert. Die Arbeiten der Orgelbau-Firma werden mit Ende November 2025 abgeschlossen sein.

Die Kollaudierung durch die Diözesane Orgelkommission wird sich im Advent nicht mehr ausgehen. Daher werden wir frühestens im Jänner 2026 die feierliche Orgelweihe begehen können.

REINIGUNG UND RESTAURIERUNG DES ORGELGEHÄUSES

Sandra Mair aus Stans hat im Dezember 2024 das nördliche Seitenwerk fertig restauriert. Seit Anfang März führt sie die Arbeiten am Hauptgehäuse weiter und hat schon mit der Reinigung des Orgelpositivs begonnen, das mit seinen kunstvollen Ornamenten und Engelfiguren noch eine Herausforderung sein wird. In mehreren Schritten werden die einzelnen Teile mittels Staubsauger vom losen Staub und Schmutz befreit. Danach geht es mit der Feinarbeit weiter: mit angefeuchtetem Tuch, Schwamm und Watetäbchen wird die Schmutzschicht abgelöst. Anschließend werden einzelne Schadstellen an den Farb- und Goldflächen fachgerecht geschlossen.



WIR SIND AUF EURE HILFE ANGEWIESEN, UM DAS GANZE PROJEKT ZU FINANZIEREN.

Wir sind dankbar für die zugesagten Förderungen der öffentlichen Hand, ohne die ein solches Projekt für die Pfarre gar nicht möglich wäre!

Die Pfarre muss trotzdem **ca. € 746.500,00** aus Spenden und eigenen Mitteln tragen und aufbringen. 2023 und 2024 haben wir durch die Spendenaufrufe, durch Kranzspenden und weitere Spenden einen Betrag von **€ 38.395,11** für die Orgelrenovierung erhalten. Zusätzlich zu den Gesprächen mit verschiedenen Firmen und Einrichtungen bitten wir weiterhin um Eure Spenden:

➤ **durch eine einmalige Spende**

bar im Pfarrbüro abgeben oder überweisen

IBAN: AT74 3632 2000 0003 5147 Raiffeisen Regionalbank Schwaz-Wattens

IBAN: AT54 4239 0006 0004 7458 Volksbank Tirol

IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892 Sparkasse Schwaz

➤ **durch Kranzspenden**

Wir sind sehr dankbar, wenn Ihr bei Begräbnissen auf die Möglichkeit von Kranzspenden zugunsten der Orgelrestaurierung hinweist.

➤ **durch einen befristeten Dauerauftrag**

Wie wäre es, wenn Ihr bei Eurer Bank einen Dauerauftrag (Verwendung: „Orgelrenovierung“) auf eines der obenstehenden Konten einrichtet, mit dem Ihr einen beliebigen Betrag monatlich oder vierteljährlich abbuchen lasst?



WIR BEDANKEN UNS SCHON JETZT FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

MUSIK AUS DEM BLASEBALG**NOTENFUNDE BEI DER RESTAURIERUNG DER ORGEL IN SCHWAZ**

Wenn man alte Instrumente restauriert, kann man gelegentlich Überraschungen erleben. So auch geschehen bei der Restaurierung der historischen Reinisch-Orgel in der Pfarrkirche Schwaz.

Zur Geschichte der Orgel

Das Gehäuse stammt aus den Jahren 1728 bis 1735 vom Franziskanerbruder Gaudentius Köck. 1896/97 wurde die Orgel an die damalige romantische Klangsprache angepasst und von Franz Reinisch mit pneumatischem Spielsystem neu gebaut: Das Gehäuse blieb dabei völlig erhalten. 1909 hat Karl Reinisch die Orgel um zwei Gehäuseteile links und rechts auf der Empore im neobarocken Stil erweitert.

In den Folgejahren wurde des Weiteren eine Umstellung auf Elektropneumatik vorgenommen. Weitere Umbauten in den Vierziger- und in den Sechzigerjahren haben die Orgel immer mehr von ihrer einst klangvollen deutsch-romantischen Disposition entfernt, so dass es nun Zeit wurde, diese einst größte Orgel Tirols gründlich zu restaurieren. Diese bedeutsame Arbeit wurde Rieger Orgelbau in Vorarlberg übertragen. Seit mehreren Monaten wird in der Schwarzacher Werkstätte sorgsam an den einzelnen Details gearbeitet. Es wird versucht, die Orgel denkmalgerecht wieder auf den Zustand von 1909 zurückzuführen. Dabei müssen schadhafte Stellen restauriert oder im historischen Stil komplett nachgebaut werden.



Dichtungsmaterial

Im Laufe dieser Arbeiten zeigten sich beim Öffnen der historischen Magazinbälge, Windladen und Pfeifen ungeahnte Überraschungen: eingeklebte Noten, Zeitungseiten, Unterrichtswerke – und sogar Teile einer jüdischen Thorarolle. Aus welchen Gründen wurden Papier und Pergament in die Bälge, Pfeifen und Laden geklebt? Die Antwort ist zunächst verblüffend einfach: um sie abzudichten. Den Anspruch, dass man nur astfreies Holz in Elitequalität zum Einsatz bringt, gab es damals noch nicht in dem Maße wie heute. Man verwendete „normale“, gut verarbeitete und solide aufbereitete Holzbretter, die teilweise aber auch Astlöcher oder feine Risse enthielten, welche – eine selbstverständliche Praxis damals – man beim Verarbeiten auf der Innenseite mit Papier auskleidete. Teilweise wurde großflächig abgeklebt (Bretter der Magazinbälge des Balgs), teilweise nur punktuell mit kleinen Schnipseln (etwa um ein Astloch abzudichten).

Noten

In dem beeindruckend großen Magazinbalg fanden sich nach dem Öffnen und Zerlegen in Einzelteile insgesamt 248 Notenblätter, meist in DinA4-Größe.

All diese Fragmente lassen sich aufgrund der Kürze des Ausschnitts nur schwer ganz konkreten Werken zuweisen. Bei einigen wenigen Fragmenten



aber finden sich Komponistenangaben, welche einen interessanten Einblick geben in die Kirchenmusikpraxis in Tirol in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Thora-Fragmente

Besonders eindrucksvoll waren die Funde in dem Register Doppelgedeckt 8' im Hauptwerk. Beim sorgsam Überarbeiten entdeckten die Restauratoren der Firma Rieger eine wirkliche Rarität, nämlich Fragmente einer Thorarolle. Die meisten Fragmente sind sehr klein, oft nur in Größe einer Münze und decken gerade nur ein Astloch ab. Eine der Klebestellen aber zeigte sich in der Größe als etwas umfangreicher. Wie es sich für eine Thorarolle gehört, ist diese nicht aus Papier, sondern aus Pergament. Damit war sie zum Zwecke des Abdichtens vom Material her in besonderer Weise für Reinisch geeignet.



Fazit

Eines lässt sich mit Sicherheit sagen: Alles Eingeklebte hatte damals den Charakter von Altpapier, also von entbehrlichem Material, das aber zu schade war, um es einfach wegzuworfen. Und so wurde das alte Papier einer Wiederverwendung zugeführt (zumal Papier damals kein Massen-Rohstoff war). Es ist gut möglich, dass das Notenmaterial aus dem damaligen Bestand der Schwazer Pfarrkirche stammt. Andererseits ist das Material nicht so sehr spezifisch, als dass es nicht auch aus anderen Orten in Tirol stammen könnte. So kann man heute nicht einwandfrei klären, woher Reinisch nun genau sein „Altpapier“ bezogen hat. Warum die zahlreichen Noten mit liturgischer Musik nicht mehr gebraucht wurden und somit dem Altpapier zugeführt wurden, lässt sich nur spekulativ beantworten: Entweder, weil sich auch hier in der Chormusik der Geschmack geändert hatte und man diese Werke nicht mehr singen wollte (so wie sich im Blick auf die Klanggestalt der Schwazer Orgel ebenfalls der Geschmack geändert hatte, der zu einem Umbau führte), oder weil die Musik mittlerweile in besseren, eventuell sogar in gedruckten Ausgaben vorlag und man nicht mehr auf teilweise schwer lesbare Handschriften von Kopisten zurückgreifen musste.

Die Herkunft der Thorarolle ist allerdings unklar, weil eine Thorarolle eigentlich, wenn sie nicht mehr gebraucht wird, aufbewahrt oder sogar begraben werden muss, denn es handelt sich dabei ja um das niedergeschriebene, lebendige Wort Gottes. Wir nehmen an, dass Reinisch die Rolle ebenfalls von einem Altpapierhändler erworben hat, weil Pergament schwer zu beziehen war, aber für Reinisch gute Dienste leistete.

stark gekürzter Beitrag von Prof. Reiner Schuhenn (Rieger Orgelbau)

FRAUENRUNDE

↪ „Perlen meines Lebens“ – Wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz (Mt 6,21)

Fraueneinkheurnachmittag mit Karin Bayer-Ortner

Vieles zu wissen, voller Erfahrungen zu sein, auf viele besondere Erlebnisse zurückzublicken – das alles macht uns reich, oft auch dankbar.

- Gleich Schatzsucherinnen entdecken und würdigen wir die Perlen auf unserem Lebensweg.
- Wir üben uns ein im Danken und Wertschätzen froher Erinnerungen, Stunden des Glücks – unserer „guten Zeiten“.

- Samstag, 22. März 2025, 14.00 Uhr, Pfarrsaal (Pfarrhaus 2. Stock)
Vortrag – Hl. Messe – Jause



↪ Fastensuppe

Mit Ihrer Spende für die Aktion Familienfasttag 2025 helfen Sie Frauen, aus eigener Kraft ihre Situation zu verbessern und ihren Kindern Zukunftschancen zu erschließen.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion:

➤ Fastensuppe to go

Viele köstliche Suppen im Schraubglas

- ↪ Samstag, 29. März 2025, 9.00 - 11.00 Uhr
beim Bauernmarkt (Stadtplatz)

➤ Gemeinsames Suppenessen

- ↪ Sonntag, 30. März 2025,
nach der 9.30-Uhr-Familienmesse, Pfarrsaal



Wir sagen ein herzliches „Vergelt's Gott!“

↪ „Osterkerzen to go“ der Frauenrunde

Die Frauen sind wieder sehr fleißig gewesen und haben viele Osterkerzen verziert, die im Eingangsbereich der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt zum kontaktlosen Verkauf angeboten werden:

- | | | |
|----------------|------------------|------------------------------|
| Palmsonntag | 8.00 – 18.00 Uhr | |
| Gründonnerstag | 8.00 – 19.00 Uhr | |
| Karfreitag | 8.00 – 19.00 Uhr | |
| Karsamstag | 8.00 – 20.30 Uhr | (solange der Vorrat reicht!) |



Der Reinerlös kommt wie immer karitativen Zwecken zugute.

„JESUS – QUELLE DES LEBENS“**VORBEREITUNG AUF DIE ERSTKOMMUNION**

In diesem Jahr bereiten sich fünf Gruppen mit insgesamt 33 Kindern auf die Erstkommunion vor, die unter dem Motto „Jesus – Quelle des Lebens“ steht.



Bei den Treffen, die von den Eltern mitgetragen werden, erfahren die Kinder mehr über die Person Jesus, die Schöpfung und den Ablauf der Messe. In den Gruppenstunden können die Erstkommunikanten eine kleine christliche Gemeinschaft erleben.

Neben den Religionsstunden, die von den Lehrerinnen Martina Brandacher-Schiestl und Gabriele Schiffmann abgehalten werden, haben die Kinder die Möglichkeit, sich aktiv bei den Familienmessen einzubringen.

Der Einsatz für soziale Projekte, wie dem verkehrten Adventkalender, der Dreikönigsaktion und der Fastensuppe, prägen nicht nur das Bewusstsein für Benachteiligte, sondern stärken das christliche Miteinander in der Gesellschaft. Wir dürfen darauf vertrauen, dass die Kinder auf ihrem Weg der Vorbereitung von „Jesus, der Quelle des Lebens“ gestärkt und begleitet werden.

***Wir freuen uns auf eine schöne Feier der Erstkommunion
am 27. April 2025 in unserer Pfarrgemeinde.***

Pastoralassistentin Michaela Wanner

WEIL JEDE SPENDE HOFFNUNG SCHENKT

CARITAS-HAUSSAMMLUNG IM MÄRZ

HINSCHAUEN, HELFEN & HOFFNUNG SCHENKEN

Die hohen Lebenshaltungskosten belasten viele Menschen in Tirol, besonders Familien, Alleinerziehende und ältere Menschen. Die Caritas hilft, doch dafür sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen: Jede Spende zählt und schenkt Hoffnung.

Ihre Hilfe ermöglicht Angebote wie die **Sozialberatung**, **Familienhilfe** und **Wärmestuben** sowie **Angebote für Kinder und Jugendliche**, die nicht nur praktische Unterstützung, sondern auch soziale Kontakte bieten. Auch bei **Katastrophen**, wie zuletzt bei der Hochwasserkatastrophe in unserem Land, sichern schnelle Spenden Existenzen und geben Hoffnung.



Caritas *Wir bitten um Ihre Spenden
und eine gute Aufnahme der Haussammler*innen!
Ein herzliches „Vergelt’s Gott!“ für Ihre Unterstützung*

PS: 10% der Sammlung kommen Bedürftigen in unserer Stadt über die Vinzenzgemeinschaft zugute!

WÜRSTELLESSEN AM PALMSONNTAG

MIT GROßER TOMBOLA

Die Liturgie des Palmsonntags ist geprägt durch die bunte und lebendige Gemeinschaft. Am Pfundplatz werden die Palmstangen und -buschen gesegnet und in der Palmprozession in die Pfarrkirche getragen, wo wir dicht gedrängt die hl. Messe feiern.



↳ **Palmsonntag, 13. April 2025 nach der 9.30-Uhr-Messe im Pfarrsaal**

Die bunte Gemeinschaft wird beim gemeinsamen Würstelessen im Pfarrsaal fortgesetzt. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Heuer führen wir wieder eine **große Tombola** durch!

Viele großartige Preise warten auf die Gewinner*innen!

Beim Würstelessen im Pfarrsaal können die **Lose zu je € 2,00** gekauft werden, und die Gewinne gleich anschließend im 1. Stock eingelöst werden!

*Der Erlös des Würstelessens und der Tombola
kommt der Caritas-Inlandshilfe zugute!*

Caritas

FEIER DER VERSÖHNUNG

↪ FASTENZEITLICHE VERSÖHNUNGSFEIER

Gott bietet uns immer wieder seine Versöhnung an. Sie wird uns in verschiedenen Formen zugesprochen, eine davon ist diese fastenzeitliche Versöhnungsfeier, in der wir uns gemeinsam auf die Suche nach den Spuren des Heils machen, die in unserem Leben mit all seinen Krisen von Gott gewirkt werden. In der Besinnung auf unser Leben erfahren wir unsere Erlösungsbedürftigkeit, dürfen aber auch die Chance auf einen Neuanfang durch die Barmherzigkeit Gottes erfahren, die uns immer wieder zugesagt wird.

Gott schenkt uns die Vergebung der Sünden und befähigt uns, in unserem Leben Neuanfänge zu wagen.

➤ Donnerstag, 10. April 2025, 19.00 Uhr Pfarrkirche

↪ AUSSPRACHE UND SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG

➤ PFARRKIRCHE MARIA HIMMELFAHRT

Dienstag, 15. April 2025, 17.30 – 18.30 Uhr

➤ FRANZISKANERKIRCHE

Sonn- und Feiertags:

nach der 8.30-Uhr- und der 18.00-Uhr-Messe
in der Klosterkirche

Werktags:

im Anschluss an die 9.00-Uhr-Messe – bitte bei der Pforte melden!

Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag

jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr



ÖLBERGANDACHT

„Bleibet hier und wachet mit mir!“, war Jesu Wunsch an seine Jünger in dieser Nacht. So wollen wir gemeinsam noch eine Weile in der Pfarrkirche verweilen, miteinander beten und singen – mit Ihm wachen – und dabei dem Geheimnis von Ostern ein Stück weit näherkommen.

↪ **Gründonnerstag, 17. April 2025**

19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl
anschl. Ölbergandacht



DIE FEIER DER KAR- UND OSTERWOCHE

PALMSONNTAG

13. APRIL 2025

Maria Himmelfahrt

9.30 Uhr **Palmweihe am Pfundplatz**

Palmprozession zur Kirche

anschl. **Hl. Messe** mit Leidensgeschichte

*Wir laden alle Kinder herzlich ein,
mit Palmbuschen und Palmstangen dabei zu sein!*

Franziskanerkirche

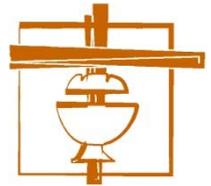
8.30 Uhr **Palmweihe** vor dem Kirchenportal

Palmprozession in die Kirche

anschl. **Hl. Messe**

Weitere Gottesdienste um 10.30 Uhr in St. Martin und 18.00 Uhr in der Klosterkirche

GRÜNDONNERSTAG

17. APRIL 2025

Maria Himmelfahrt

19.00 Uhr **Messe vom letzten Abendmahl**

anschl. **Ölbergandacht** (siehe Seite 11)

Franziskanerkirche

18.00 Uhr **Messe vom letzten Abendmahl**

bis 20.00 Uhr Anbetung

KARFREITAG

18. APRIL 2025

Maria Himmelfahrt

15.00 Uhr **Kreuzweg für alle**

*Wir laden besonders die Kinder ein, dass sie
zum Schmücken des Kreuzes eine Blume oder einen grünen
Zweig mitbringen.*

19.00 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi**

*Lesungen – Leidensgeschichte – große Fürbitten – Kreuzverehrung – Grablegung
der Pfarrchor singt Gesänge zum Karfreitag mit Cellobegleitung*

Franziskanerkirche

16.00 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi**

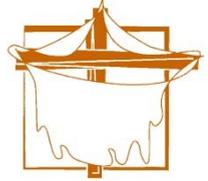
bis 18.00 Uhr Anbetung

KARSAMSTAG – TAG DER GRABESRUHE JESU**19. APRIL 2025****Maria Himmelfahrt**

8.00–17.00 Uhr Grabwache mit Andreas-Hofer-Schützen

Franziskanerkirche

9.00–17.30 Uhr Grabwache mit Kaiserjäger

**HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU CHRISTI****KARSAMSTAG****19. APRIL 2025****Maria Himmelfahrt****20.30 Uhr Feier der Osternacht**

Lichtfeier – Wortgottesdienst – Prozession des Auferstandenen – Tauffeier – Eucharistiefeier – Speisensegnung
Der Pfarrchor singt Gesänge zur Auferstehung und die Missa Brixinensis für Chor und Bläserensemble v. Stefan Trenner

anschl. Agape

Franziskanerkirche

19.00 Uhr Feier der Osternacht

anschl. Segnung der Osterspisen

**OSTERSONNTAG****20. APRIL 2025****Maria Himmelfahrt**

7.00 Uhr Hl. Amt mit Speisensegnung

9.30 Uhr Feierliches Osterhochamt mit Speisensegnung

Der Pfarrchor singt Werke von W. A. Mozart, A. Vivaldi und G. F. Händel für Chor und Orchester

Franziskanerkirche

8.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe

*(nach allen Gottesdiensten Speisensegnung)***St. Martin**

10.30 Uhr Hl. Messe

**OSTERMONTAG****21. APRIL 2025****Maria Himmelfahrt**

9.30 Uhr Hl. Messe

17.00 Uhr **Emmausgang
der Familien**
(siehe Seite 14)

Franziskanerkirche

8.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe

St. Martin

10.30 Uhr Hl. Messe





KINDERKREUZWEG IM PFARRPARK

**Wir laden alle Kinder
mit Eltern, Großeltern, ... ganz herzlich ein!**

↪ **Freitag, 4. April 2025**
17.00 Uhr (Treffpunkt VS Hans Sachs)

Bei Schlechtwetter findet der Kreuzweg in der Kirche statt!

EMMAUSGANG FÜR FAMILIEN

↪ **Ostermontag, 21. April 2025, 17.00 Uhr**
Treffpunkt: Franziskanerkloster

Kurzer Spaziergang mit kreativer Gestaltung
zur Pfarrkirche Maria Himmelfahrt.
Anschließend Ostereiersuche im Pfarrpark.

**Wir laden alle Familien ganz herzlich ein
und freuen uns auf euer Kommen!**

Arbeitskreis Kinderliturgie



ZWERGERLTREFF

Beim gemütlichen Zusammensein von Eltern und Großeltern mit ihren Kindern (0-5 Jahre) bietet der Treff den Erwachsenen die Gelegenheit sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und vieles mehr. Den Kindern ermöglicht er das gemeinsame Spielen und Kennenlernen von Gleichaltrigen.

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

- Donnerstag, 10. April 2025
 - Donnerstag, 15. Mai 2025
- jeweils 15.00-16.30 Uhr, Pfarrhaus 1. Stock (Lift)



Herzliche Einladung!

PA Michaela Wanner (0676 - 8730 7364)

SPAZIERGANG FÜR TRAUERnde MENSCHEN

MIT IMPULSEN UND TEXTEN ZU STATIONEN AUF DEM WEG

Trauer ist eine natürliche Reaktion auf Verluste in unserem Leben – Trennungen und Abschiede – und sie ist ein langer und individueller Prozess mit vielen Puzzleteilen – ein Trauerspaziergang kann eines dieser Teilchen sein, die beitragen, die Trauer besser bewältigen zu können.

Es kann Trost bringen, in die Natur hinauszugehen, denn in ihr kann der Kreis von Werden und Vergänglichkeit erfahren werden. Beim gemeinsamen Trauerspaziergang besteht die Möglichkeit, körperlich in Bewegung zu kommen, um sich auch innerlich wieder ein Stück auf den Weg durch die Trauer zu machen.



Verschiedene Anregungen und Texte können Verbindungen zu den eigenen Gedanken und Gefühlen herstellen und die Erfahrung, in der Trauer nicht allein zu sein, kann gut tun.

↪ **Samstag, 26. April 2025**

Treffpunkt: 15.30 Uhr im Kirchenpark bei der Lichtsäule!

Unser Weg wird uns über den Lahnbach und weiter zur Burg Friendsberg führen (Abschluss in der Schloss-Kapelle)

Hinweis: Bitte angemessene Kleidung und Schuhwerk, leichter Regen soll uns nicht hindern!

Anmeldung ist nicht erforderlich!

Rückfragen etc. bei PA Judith Junker-Anker: 0676-8730-7363

MAI-ANDACHTEN

In den letzten Jahren hat es sich bewährt, dass wir die Anzahl der Mai-Andachten auf eine in der Woche reduziert haben. Durch den guten Besuch wurde eine starke Gebetsgemeinschaft erfahrbar.

Wir laden herzlich ein:

- Dienstag 6. Mai 2025
- Dienstag 13. Mai 2025
- Dienstag 20. Mai 2025 jeweils 19.00 Uhr, Pfarrkirche



Liebe Firmlinge von Schwaz!

Heute schicke ich Euch einen herzlichen Gruß aus Rom. Als ich eingeladen wurde, am 14. Juni 2025 bei Euch die Firmung zu spenden, da war ich noch auf dem St. Georgenberg zu Hause, in Sichtweite Eurer Heimatstadt. Seit September 2024 bin ich weit weg,



auf dem Aventin in Rom, wo der Abtprimas des Benediktinerordens seinen Sitz hat. Die Äbte aller Klöster der Benediktiner haben mich in dieses Amt gewählt, und inzwischen bin ich schon ein halber Italiener geworden.

Umso mehr freue ich mich, dass ich noch einmal nach Tirol kommen darf, um bei Euch die Firmung zu spenden.

Firmung, das heißt, dass der Heilige Geist in unserem Herzen Wohnung nimmt. Jeder von uns darf ein Stück von Gott im Herzen tragen. Das klingt verrückt, aber es ist so. Das ist für mich das Kostbarste an diesem Sakrament.

Ich freue mich auf die Begegnung bei Euch. Und Ihr sollt jetzt schon wissen: Ihr habt einen Firmspender und Freund in Rom. Ich hoffe, Ihr könnt mich einmal besuchen.



Herzlich Euer Jeremias Schröder OSB

Abtprimas, vormals Abt von St. Georgenberg

Firmung

mit Abtprimas Jeremias Schröder OSB

Samstag, 14. Juni 2025, 9.30 Uhr
Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

„GOTT IST IMMER ONLINE“**AKTION „BUCH ZUR FIRMGUNG“**

*Apps können praktisch sein. Für vieles im Leben.
Was Gottes Geist fürs Leben anzubieten hat, ist noch mal mehr.
Eine kreative Kraft, die Lust aufs Leben machen will.
Die Halt und Vertrauen gibt, Kraft und Mut – egal, was kommt.
Denn Gott ist immer online.*

Jeder Firmling, der sich in unserer Pfarre zur Firmung vorbereitet, wird heuer bei der Firmung dieses Buch bekommen, das ihn/sie weiter auf seinem/ihrer Lebens- und Glaubensweg begleiten soll.

Wenn auch Sie ein Exemplar finanzieren wollen (á € 10,-), melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 62258 / Email pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at).

Gerne können Sie auch eine persönliche Widmung an einen bestimmten Firmling zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros beifügen.

(Montag u. Dienstag 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 15.00-16.30 Uhr)

Aus organisatorischen Gründen bitte **ab 28. April bis spätestens 28. Mai 2025!**

Herzlichen Dank!

**MORGENLOB – LAUDES**

*jeder Morgen von dir geschenkt
vor uns ein neuer Tag
lass uns jeden Tag neu
in seiner Einmaligkeit erleben
achtsam sorgsam
für das Kleine sein*

Herzliche Einladung!

↪ **jeden Dienstag, 8.00 Uhr**
Pfarrsaal (Pfarrhaus 2. Stock)



RADLERMESSE – DONNERSTAG, 1. MAI 2025, 9.30 UHR, PFARRPARK



Alle – vom gemütlichen Gelegenheitsfahrer bis zur ambitionierten Freizeitsportlerin – alle, die während des Jahres mit dem Fahrrad unterwegs sind, sind herzlich zu dieser Messfeier eingeladen. Im Anschluss werden die Fahrer*innen und ihre Fahrräder gesegnet.

Bei **Schlechtwetter** in der **Pfarrkirche!**

Die Räder können aber auch in diesem Fall für die Segnung mitgebracht werden. Nachher haben alle beim sogenannten „Einradeln“ von Probike die Gelegenheit, die Beine wieder in Schwung zu bringen.

PFINGSTLICHE GEBETSNACHT

Pfingstsamstag, 7. Juni 2025

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

ab 20.00 Uhr Gebetsstunden der verschiedenen Gruppen

Wir laden Sie ganz herzlich ein!

Pfarrgemeinderat mit Pfr. Martin Müller



TAIZÉ-GEBET

↪ Sonntag 30. März 2025 19.30 Uhr

↪ Sonntag 27. April 2025 19.30 Uhr

↪ Samstag 7. Juni 2025 20.00 Uhr
(pfingstliche Gebetsnacht)

jeweils im Knappenchor
der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt



Die Wortgottesdienstleiter*innen laden herzlichst zum Gebet ein.

GEMEINSCHAFTLICHE TAUFFEIERN

In unserer Pfarrgemeinde werden nur Termine vergeben, bei denen maximal drei Kinder zugleich getauft werden. Zehn Tage vor der Taufe treffen sich die Familien gemeinsam zur Vorbereitung. Dabei werden Inhalt und genauer Ablauf der Taufe mit dem Tauf-Team besprochen.



Tauffeier

Sa. 05.04.2025, 11.00 Uhr
 Sa. 03.05.2025, 14.00 Uhr
 Sa. 24.05.2025, 11.00 Uhr
 Sa. 21.06.2025, 14.00 Uhr
 Sa. 12.07.2025, 11.00 Uhr

Taufvorbereitung

Mi. 26.03.2025, 18.00 Uhr
 Mi. 23.04.2025, 18.00 Uhr
 Mi. 14.05.2025, 18.00 Uhr
 Mi. 11.06.2025, 18.00 Uhr
 Mi. 02.07.2025, 18.00 Uhr

Anmeldung im Pfarrbüro: Tel. 62258 Email pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at

„KLÖSTERREICH“ – WACHAU, WALD UND WEINVIERTEL

DEKANATSAHRT IM HEILIGEN JAHR – 7. BIS 11. JULI 2025



Seit vielen Jahrhunderten prägen Klöster diese Landschaften und erzählen von Religion und Kultur.

Im Heiligen Jahr „Pilger der Hoffnung“ machen wir uns auf den Weg und lernen Hoffnungsorte der verschiedenen Ordensfamilien kennen: Zisterzienser, Augustiner Chorherren, Prämonstratenser und Benediktiner. Daneben erleben wir die abwechslungsreiche Landschaft mit Burgen und Städten.

Das Reiseprogramm, die Leistungen und die Kosten werden Ende März bekanntgegeben (Plakate, Mitteilungsblatt, Homepage).

Die Anmeldung ist ausschließlich in der Zeit vom 1. bis spätestens 30. April 2025 im Pfarrbüro möglich!

VINZENZGEMEINSCHAFT SCHWAZ – AKTIV

Wir möchten einige Aktionen der VG Schwaz der letzten Monate hier vorstellen.

Im Rahmen unserer **Weihnachtsaktion** haben wir rund 30 Personen aus Schwaz einen Weihnachtswunsch erfüllt. Jedes Paket hatte einen Wert von € 200,00. Die Freude bei den Beschenkten war sehr groß.

In Zusammenarbeit mit dem Barbara Laden erhalten die beiden Standorte des betreuten Wohnens am Knappenanger und im Haus der Generationen ein gratis **Lebensmittelkistl**, aus dem die Bewohnerinnen und Bewohner Waren ihres Bedarfs entnehmen können.



Bewohnerinnen und Bewohner der Silberhoamat Knappenanger sind nicht mehr so mobil und sind daher auf ein Taxi angewiesen, wenn sie Erledigungen in der Stadt verrichten müssen. Für sie stellen wir **Gutscheine für Stadtfahrten** zur Verfügung.

Abseits der Öffentlichkeit kümmert sich die Vinzenzgemeinschaft um Mitmenschen, die in Not geraten sind und menschliche, materielle bzw. finanzielle Hilfe wie zum Beispiel Überbrückungshilfen, Lebensmittelgutscheine etc. benötigen.

Dabei gilt: **Verschwiegenheit ist unser oberstes Gebot!**

Wenn Sie Hilfe benötigen, erreichen Sie uns über das **Vinzi-Telefon 0670 - 5086511**

Die Finanzierung erfolgt über Spendengelder. Sämtliche Arbeit wird von den Mitgliedern ehrenamtlich geleistet. Dadurch kommen die Spenden ausschließlich den Hilfebedürftigen zu.



Allen, die die Vinzenzgemeinschaft unterstützen, danken wir herzlich.

Jene, die uns bisher noch nicht unterstützt haben und dies in Zukunft tun wollen, können uns ihre Spenden überweisen:

↳ **Vinzenzgemeinschaft Schwaz**
IBAN AT47 3632 2000 0009 9556

Jeder Betrag – auch wenn er klein ist – bringt jenen Hilfe, die sie dringend brauchen. **Ein herzliches „Vergelt's Gott!“**

Vinzenzgemeinschaft Schwaz

SALVE GUARDIA

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder im Pfarrbrief über die Salve Guardia berichten und Sie somit an unserer Garde teilhaben lassen. Für dieses Jahr ist bereits einiges in Vorbereitung. Lassen Sie sich im Rahmen der kommenden Berichterstattungen überraschen. Fixpunkte sind die jährlichen Prozessionen: Lahnbachprozession am 4. Mai 2025, Fronleichnam 19. Juni 2025, Herz-Jesu-Prozession 29. Juni 2025, Mariä Himmelfahrt 15. August 2025 und die Gnadenwegsprozession am 21. September 2025.

Starten wir mit einem kurzen Rückblick in den Dezember 2024. Auch wir waren eingeladen, mit unserem Pfarrer Martin Müller die Festmesse zur Ernennung zum Dekan zu feiern. **Herzliche Gratulation!**

Vereinsrechtlich schlossen wir das Jahr mit der Generalversammlung. Der Obmann sowie unser Kassier und Schriftführer gaben einen umfassenden Bericht ab. Deren Punkte konnten in den anschließenden Gesprächen vertieft werden. Ein Ergebnis aus der Generalversammlung ist die Wahl von Josef Reiter zu unserem neuen Hauptmann. Patrick Kometer legte leider aus persönlichen Gründen sein Amt zurück, bleibt uns aber als Stellvertreter erhalten. Wir danken Patrick für seine Hauptmannschaft in den letzten 10 Jahren und wünschen Josef eine gute Hand bei der Führung unserer Garde.

Derzeit ist ein Großteil unserer in die Jahre gekommenen Uniformen für Ausbesserungen beim Schneider. Wir nützen die Gelegenheit auch, um die Distinktionen wieder auf Stand zu bringen. Diesbezüglich lehnen wir uns nun wieder an den Stand zur Zeit unserer 250-Jahrfeier und den damit verbundenen Vorstandsbeschluss von 1933 an. Ebenso ist im Laufe des Jahres die Anpassung bzw. Erneuerung weiterer Ausrüstungsgegenstände geplant. So wollen wir unsere beinahe 340-jährige Geschichte hochhalten und gleichzeitig unsere Garde fit für die Zukunft machen.

Im vergangenen Jahr konnten wir drei neue Gardisten bei uns aufnehmen. Wir sind auch weiterhin offen für neue Mitglieder, welche sich mit der katholischen Kirche und deren Werten identifizieren und so zum Fortbestehen der Sakramentsgarde beitragen. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit dem Obmann unter der Telefonnummer 0650 / 79 38 999. Wenn Sie unsere Tätigkeit wertschätzen, freuen wir uns über Ihre Unterstützung durch eine Spende auf unser Konto bei der Sparkasse Schwaz unter IBAN: AT20 2051 0004 0004 2008.



AUS DEN MATRIKENBÜCHERN

Begräbnisse:

- 07.12.2024 Rudolf Nemeč, 85 Jahre
11.12.2024 Antonia Nemeč geb. Aniser, 86 Jahre
27.12.2024 Erwin Lechner, 80 Jahre
09.01.2025 Johann Gramshammer, 91 Jahre
16.01.2025 Gertrud Jenewein geb. Köchl, 85 Jahre
14.02.2025 Walter Unternährer, 72 Jahre



„Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!“

ANKÜNDIGUNGEN

- Sa. 22.03. 14.00 Uhr Fraueneinkernachmittag: „Perlen meines Lebens“ mit Karin Bayer-Ortner (Pfarrsaal; *siehe Seite 8*)
- Mi. 26.03. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 05.04., 11.00 Uhr)
- Sa. 29.03. ab 9.00 Uhr „Suppe to go“ (beim Bauernmarkt; *siehe Seite 8*)
Vormittag Suppenkochen mit Kindern
- So. 30.03. 9.30 Uhr Familienmesse mit EK-Alben-Übergabe
anschl. **Fastensuppe** (Pfarrsaal; *siehe Seite 8*)
19.30 Uhr Taizé-Gebet im Knappenchor der Pfarrkirche
- Di. 01.04. 19.30 Uhr **Sitzung des Pfarrgemeinderats**
- Do. 03.04. 16.00 Uhr Frauenrunde: Führung durchs Franziskanerkloster mit Gottfried Winkler
- Fr. 04.04. 17.00 Uhr Kinderkreuzweg (Pfarrpark; *siehe Seite 14*)
- Sa. 05.04. 11.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 26.03., 18.00 Uhr)
19.00 Uhr Firmlingsmesse in der **Pfarrkirche**
- Do. 10.04. 15.00-16.30 Uhr Zwergerltreff im Pfarrhaus 1. Stock (*siehe Seite 14*);
15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal;
19.00 Uhr fastenzeitliche Versöhnungsfeier
- So. 13.04. nach der Palmmesse: Würstelessen u. große Tombola zugunsten der Caritas-Inlandhilfe im Pfarrsaal (*siehe Seite 10*)
- Mo 14.04. Ab 9.00 Uhr bzw. 13.30 Uhr Kirchenputz
Herzliche Bitte an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Karwoche / Ostern

Sehen Sie bitte auf den Seiten 12 - 13 nach!

- Mi. 23.04. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 03.05., 14.00 Uhr)
- Do. 24.04. 10.00 Uhr Probe für Erstkommunion
- Fr. 25.04. 10.00 Uhr Probe für Erstkommunion
- Sa. 26.04. 15.30 Uhr Spaziergang für Trauernde (*siehe Seite 15*)
- So. 27.04. **Weißer Sonntag – Feier der Erstkommunion:**
 9.20 Uhr Einzug vom Rathaus in die Pfarrkirche, anschl. festlicher Gottesdienst mit Tauferneuerung;
 19.30 Uhr Taizé-Gebet im Knappenchor der Pfarrkirche
- Do. 01.05. 9.30 Uhr Radlermesse im Pfarrpark
- Sa. 03.05. 14.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 23.04., 18.00 Uhr)
 Abend Florianimesse (Pfarrpark/Pfarrkirche)
- So. 04.05. 9.30 Uhr Hl. Messe, anschl. **Lahnbachprozession**
 anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal
- Di. 06.05. 19.00 Uhr Maiandacht (Pfarrkirche)
- Do. 08.05. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal; keine Abendmesse;
 19.30 Uhr Frauenrunde: Muttertagsfeier
- Fr. 09.05. 18.00 Uhr Come together (Abschluss der Erstkommunionvorbereitung / Spitalskirche)
 Abend Diözesane Firmwallfahrt zum St. Georgenberg
- Di. 13.05. 19.00 Uhr Maiandacht (Pfarrkirche);
 19.30 **Sitzung des Pfarrgemeinderats**
- Mi. 14.05. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 24.05., 11.00 Uhr)
- Do. 15.05. 15.00-16.30 Uhr Zwergerltreff (Abschluss für dieses Arbeitsjahr) im Pfarrhaus 1. Stock (*siehe Seite 14*)
- Sa. 17.05. Einkehrvormittag der Firmlinge (Pfarrkirche / Pfarrsaal)
- Di. 20.05. 19.00 Uhr Maiandacht (Pfarrkirche)
- Sa. 24.05. 11.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 14.05., 18.00 Uhr)
 Firmling-Pat*innen-Nachmittag (Pfarrsaal)
- Mo. 26.05. 19.00 Uhr 1. Bitttag (St. Martin)
- Di. 27.05. 19.00 Uhr 2. Bitttag (Schlössl)
- Mi. 28.05. 19.00 Uhr 3. Bitttag (Spitalskirche)
- Do 29.05. **Christi Himmelfahrt:** 9.30 Uhr Hl. Messe
- Mo. 02.06. 19.00 Uhr **Gemeinsame Sitzung der PGR v. St. Barbara und Maria Himmelfahrt**
- Do. 05.06. 19.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Frauenrunde: Abschlussessen
- Sa. 07.06. 19.00 Uhr Vorabendmesse **in der Pfarrkirche**
 anschl. **Taizé-Gebet u. pfingstliche Gebetsnacht**

- So. 08.06. **Pfingstsonntag:**
9.30 Uhr Hochamt (*vom Pfarrchor musikalisch gestaltet*)
- Mo. 09.06. **Pfingstmontag:** 9.30 Uhr Hl. Messe;
10.30 Uhr Hl. Messe im Marienheim
- Mi. 11.06. Redaktionsschluss für Pfarrbrief „Sommer“ (erscheint Anfang Juli)
18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 21.06., 14.00 Uhr)
- Do. 12.06. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal, keine Abendmesse;
Abschluss AK Kinderliturgie
- Sa. 14.06. **9.30 Uhr Firmung in Maria Himmelfahrt** mit Abtprimas Jeremias Schröder OSB
19.30 Uhr „**Musik aus allen Registern**“ – **Benefizkonzert für die Orgelrenovierung** (Pfarrkirche; *siehe Seite 3*)
- So. 15.06. 9.30 Uhr Hl. Messe; anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal
- Mi. 18.06. 19.00 Uhr Vorabendmesse in der Spitalskirche
- Do. 19.06. **Fronleichnam:** 8.30 Uhr Große Stadtprozession mit Gottesdienst in St. Barbara und Rückweg über das untere Dorf
- Sa. 21.06. 14.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 11.06., 18.00 Uhr)
19.00 Uhr Patrozinium (Hl. Johannes der Täufer) in der Spitalskirche
- So. 22.06. 9.30 Uhr Festmesse anlässl. des Bezirksmusikfestes im Pfarrpark
- Di. 24.06. 8.00 Uhr Letzte Laudes vor Sommerpause;
19.30 Uhr **Sitzung des Pfarrgemeinderats**
- So. 29.06. **Herz-Jesu-Sonntag:** 8.30 Uhr Herz-Jesu-Prozession zur Pirchangerkapelle mit Gelöbniserneuerung
- Mi. 02.07. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 12.07., 11.00 Uhr)
- Do. 03.07. Klausur des Pfarrteams
- Fr. 04.07. 8.00 Uhr Interreligiöser Schlussgottesdienst der Schulen Hans Sachs Betriebsausflug des Pfarrteams
- Sa. 12.07. 11.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 02.07., 18.00 Uhr)

Impressum

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt / Pfr. Martin Müller
6130 Schwaz Tannenberggasse 15; Email: pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at
DVR-Nr. 0029874(10774); Druck: STEIGERDRUCK Axams; Erscheinungsort: 6130 Schwaz

Spenden: im Pfarrbüro

IBAN: AT74 3632 2000 0003 5147 Raiffeisen Regionalbank Schwaz-Wattens

IBAN: AT54 4239 0006 0004 7458 Volksbank Tirol

IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892 Sparkasse Schwaz